Neuer Friedhof in Duisdorf

Schlagwörter: Friedhof, Bedecktsamer, Kriegergrab, Ehrenmal
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Gemeinde(n): Bonn
Kreis(e): Bonn
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Neuer Friedhof Duisdorf
Fotograf/Urheber: Tarja Richter



Der fünf Hektar große Neue Friedhof Duisdorf wurde 1938 eingerichtet, um die Opfer des Zweiten Weltkrieges begraben zu können.

Kulturhistorisches

Um einen neuen Friedhof anlegen zu können, erwarb die Zivilgemeinde 1938 ein Grundstück am Schmittgasser Kirchweg. Während des Krieges verloren in Duisdorf viele deutsche Soldaten ihr Leben und wurden auf dem Friedhof beigesetzt. Hinzu kamen die Fliegeropfer und die in Gefangenschaft in den Lagern auf der Hardthöhe verstorbenen Russen, Italiener und Polen. Für die russischen Soldaten wurde ein größeres Ehrenmal errichtet. Die italienischen Soldaten wurden nach Italien transloziert. So nehmen die Kriegsgräber und Ehrenmale auf dem Friedhof etwas mehr Raum ein als auf anderen Friedhöfen vergleichbarer Größe.

Nach dem Zweiten Weltkrieg beschloss der Gemeinderat, eine Leichenhalle zu bauen, die 1951 eingeweiht wurde. Ende der 1960er Jahre kam ein Kühlhaus hinzu. Aufgrund des hohen Grundwasserstandes wurde eine umfangreiche Drainage des ganzen Friedhofes durchgeführt. Immer wieder wurde die Anlage erweitert, letztmalig 1987.

Als bekannte Persönlichkeit wurde die Professorin Dr. Klara Marie Fassbinder (1890 bis 1974) auf dem Friedhof beigesetzt. Sie war eine engagierte Pazifistin, promovierte Romanistin und sehr couragiert, was während der Zeit des Nationalsozialismus zu Konflikten mit dem Regime und zu ihrer Entlassung führte. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg setzte Fassbinder sich neben ihrer Professur für Geschichte für Völkerverständigung und den Frieden in der Welt ein.

Naturkundliches

Der Friedhof ist eine formale Anlage mit gut eingewachsenen, teilweise alten Bäumen.

(Monika Hachtel und Peter Tröltzsch, Biologische Station Bonn / Rhein-Erft; Claudia Feldhaus, Bundesstadt Bonn, 2023)

Internet

www.bonn.de: Neuer Friedhof Duisdorf (abgerufen 25.11.2024)

Literatur

Feldhaus, Claudia (2015): Schweigende Oasen. Friedhöfe und Gedenkstätten in Bonn. Bonn.

Online verfügbar: www.bonn.de , abgerufen am 07.11.2024

Neuer Friedhof in Duisdorf

Schlagwörter: Friedhof, Bedecktsamer, Kriegergrab, Ehrenmal
Straße / Hausnummer: Schmittgasser Kirchweg
Ort: 53123 Bonn - Duisdorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Naturschutz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Vor Ort Dokumentation
Historischer Zeitraum: Beginn 1938
Koordinate WGS84: 50° 43 11,15 N: 7° 02 43,79 O / 50,71976°N: 7,0455°O
Koordinate UTM: 32.362.034,07 m: 5.620.484,16 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.573.875,48 m: 5.620.993,44 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Monika Hachtel, Peter Tröltzsch, Claudia Feldhaus (2023), „Neuer Friedhof in Duisdorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-354174 (Abgerufen: 31. Oktober 2026)

Copyright © **LVR**